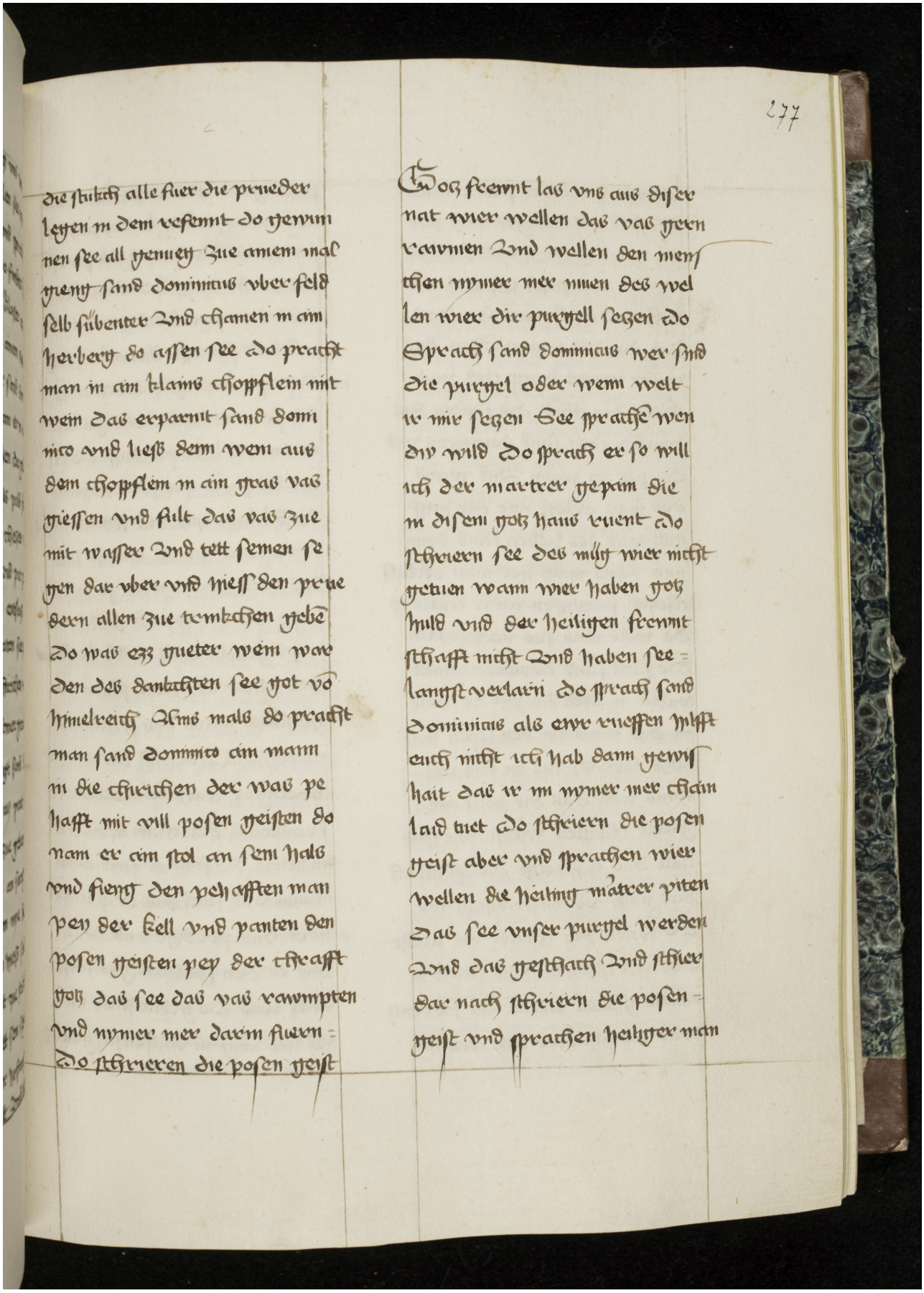
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



277

die ſtrikch alle fuer die prieder
leyen in dem veſemnt do ſprwin
nen ſee all ſemiey zue amem mal
ſprenſ ſand dominnus vber feld
ſelb ſubenter Vnd cſamen in am
herberg do aſſen ſee do preacſt
man in am klams cſoppflem mit
wein das erparmt ſand domi
nico vnd lieſs dem wein aus
dem cſoppflem in am ſpeas vas
ſprieſſen vnd ſtilt das vas zue
mit waſſer Vnd tett ſemen ſe
gen dar vber vnd mieſſ den pru
dern allen zue trmkchen ſpebe
Do was ezz ſprieter wein war
den des dankchſten ſee ſpot vo
himelreich Alms mals do preacſt
man ſand dominico am mann
in die cſpreichen der was pe
hafft mit vill poſen ſpeiſten do
nam er am ſtol an ſem hals
vnd ſpieng den pehafften man
pey der kell vnd panten den
poſen ſpeiſten pey der cſpeafft
ſpot das ſee das vas rawmpten
vnd nymer mer darin ſtuen =
Do ſtſpreieren die poſen ſpeiſt

Got ſpremt las vns aus diſer
nat wier wellen das vas ſpeen
rawmen Vnd wellen den mem
cſchen nymer mer nimen des wel
len wier die prieſpell ſetzen do
Spreach ſand dominicus wer ſind
die prieſpel oder wem welt
w mir ſetzen See ſpreache wen
div wild Do ſpreach er ſo will
ich der martrer ſpeain die
in diſem ſpot haus ruent do
ſtſpreieren ſee des milſ wier nicht
ſpetuen wann wier haben ſpot
huld vnd der heiligen ſpremt
ſtſpafft nicht Vnd haben ſee =
langſt verlarn do ſpreach ſand
Dominicus als ewr ruechen mhft
euch nicht ich hab dann ſpewſ
hait das w in nymer mer cſpain
laid tuet do ſtſpreieren die poſen
ſpeiſt aber vnd ſpreachen wier
wellen die heilmg martrer piten
Das ſee vnſer prieſpel werden
Vnd das ſpeſtſpach Vnd ſtſpier
dar nach ſtſpreieren die poſen =
ſpeiſt vnd ſpreachen heiliger man